

Dies ist ein regulärer Subbuteo-Informationsservice des DSTFB e.V. (Deutscher Sporttischfußballbund). Erhältlich ist er per E-Mail oder zum Download auf der Internet-Website des DSTFB e.V. unter www.dstfb.de oder bei facebook.

INHALT

- 1.) **Kwiatkowski gewinnt die U19 beim Berlin Grand Prix**
- 2.) **Marcel Schulz holt wieder einen Titel nach Bergkamen**
- 3.) **Herbstcup 2013 – Deutsche Veteranenmeisterschaft reloaded**
- 4.) **NRW-Liga im LV West soll kommen**
- 5.) **Frank Hagenkötter gewinnt Weihnachtscup der TSL Dortmund**
- 6.) **Termine**
- 7.) **Spielmaterial**
- 8.) **Subbuteo-Kontakte in Deutschland**

1.) **Kwiatkowski gewinnt die U19 beim Berlin Grand Prix**

Rund 100 Teilnehmer aus vielen verschiedenen Ländern starteten beim deutschen Grand Prix am 23./24. November in Berlin. Marcel Kwiatkowski (Sparta Spreeathen) siegte bei den U19ern im Finale gegen den Belgier Vantassel mit 3:1. Der Berliner U15er Fabio Bianco unterlag in seinem Finale dem Italiener Giudice mit 2:3. Der deutsche Meister Björn Kegenbein schied im Achtelfinale gegen den Weltranglistenbesten Saverio Bari aus. Bei den Veteranen wurde Achtelfinalist Marcus Tilgner bester DSTFBler, bei den Damen erreichte die Dortmunderin Victoria Büsing das Halbfinale. Das Turnier fand insbesondere im italienischen Forum großen Anklang. Alle Ergebnisse [hier](#)

2.) **Marcel Schulz holt wieder einen Titel nach Bergkamen**

Mit überschaulichen zehn Teilnehmern wurde die 38. Ausgabe des LV West-Pokals als Saisonauftakt im Spielbetrieb des Landesverbandes West ausgespielt. Der Titelverteidiger Frank Hagenkötter (TSL Dortmund) schaffte es wieder ins Endspiel zu gelangen und traf dort auf Marcel Schulz (Borussia Bergkamen). Nach regulärer Spielzeit stand es 1:1 mit deutlichen Feldvorteilen für den Titelverteidiger. Im sudden death dann allerdings der entscheidende Treffer für Marcel Schulz, der somit nach 2007 zum zweiten Mal diesen Wettbewerb gewinnen konnte. Bei der Mitgliederversammlung des LV West wurde im Übrigen der alte Vorstand wieder gewählt, sowie die Einführung einer "NRW-Liga" beschlossen. Hiervon sollen besonders die "Neulinge, Comebacker und Seltenspieler" profitieren.

3.) **Herbstcup 2013 – Deutsche Veteranenmeisterschaft reloaded**

Zum dreiunddreißigsten Mal wurde der Herbstcup des Landesverbandes Südwest ausgespielt, und zum sechsten Mal trafen sich die Kombattanten hierzu im gemütlichen Wollbach in der Rhön. Und vieles war wie im Vorjahr. So etwa das Teilnehmerfeld: Es fehlten die Schwalbacher Gerhard Grünberg und Michael Kappl, dafür waren diesmal ihre Vereinskameraden Marc Reitz und Janus Gersie mit von der Partie. Für Janus, den amtierenden südwestdeutschen Veteranenmeister war das Turnier sicherlich von besonderem Reiz, da ihm dieser Südwest-Titel noch in seiner Sammlung fehlte.

Gespielt wurde wiederum in einer Fünfer- und einer Vierer-Gruppe. Unter den vier Teilnehmern der Gruppe A befand sich mit Thomas Winkler nur einer der Spitzenspieler. Gleich im ersten Spiel ging es hoch her: vier Gegentore muss Thomas nicht oft quittieren, und gegen den jüngst nach Berlin gewechselten Tom Horn war damit eigentlich auch nicht zu rechnen. Am Ende gewann Thomas mit 7:4, konnte auch die beiden übrigen Spiele gegen Frank Greier und Stephan Thiele gewinnen und errang den erwarteten Gruppensieg. Spannender war der Kampf um Platz zwei. Tom und Stephan lieferten sich ein Duell auf Augenhöhe, bis Tom innerhalb von zwanzig Sekunden zweimal dasselbe Tor schießen und dadurch mit 2:0 gewinnen konnte. Frank hatte schon gegen Thomas und Stephan verloren und musste deshalb im letzten Spiel gegen Tom mit drei Toren Unterschied gewinnen, um doch noch ins Halbfinale einzuziehen. Über ein 1:1 kam er nicht hinaus, und so schaffte Tom bei seiner erst zweiten Herbstcup-Teilnahme den Sprung unter die ersten Vier.

In Gruppe B trafen sich mit Janus, Rainer und Marc Manger gleich drei Halbfinalaspiranten, aber (in Abwandlung des alten Highlander-Mottos) es konnte natürlich nur Zweie geben. Für die beiden in Frankfurt beheimateten Schwalbacher Marc Reitz und Uli Euler hätte es schon ungewöhnlich gut laufen müssen, um in den Dreikampf eingreifen zu können, aber letztlich gab es für sie nur Punkte aus dem direkten Aufeinandertreffen, und zwar für Uli. Marc Manger kämpfte sich nach langer Subbuteo-Pause wieder zu alter Stärke zurück und hielt gegen die Mitfavoriten jeweils richtig gut mit, verlor letztlich aber sowohl gegen Rainer als auch (nach Halbzeitführung) gegen Janus denkbar knapp mit jeweils nur einem Tor Unterschied. Damit war klar, dass Rainer und Janus in der letzten Runde im direkten Vergleich nur noch um den Gruppensieg spielten, und Janus konnte seinen leichten Startvorteil der besseren Tordifferenz letztlich durch ein Unentschieden ins Ziel retten.

Im Halbfinale trafen dann wie schon im Vorjahr Thomas Winkler und Rainer Vogt aufeinander. Seinerzeit hatte erst das Freistoßschießen das Spiel entschieden (und zwar zugunsten des Westerwälders), diesmal jedoch war Thomas schon während der regulären Spielzeit überlegen, ging bald in Führung, legte nach und musste erst in der Schlussminute den dann bedeutungslosen Anstusstreffer hinnehmen. Auf der anderen Platte duellierten sich Tom und Janus. Tom hielt eine Halbzeit lang gut dagegen, musste in der zweiten Hälfte aber der größeren Erfahrung und Treffsicherheit des Teilzeithamburgers Tribut zollen und verlor klar mit 1:4.

In den Plazierungsspielen um die Plätze 3 und 5 reichten dreißig Minuten nicht, um einen Sieger zu finden. Tom hatte schon zur Halbzeit gegen seinen neuen Vereinskameraden Rainer geführt und konnte sich trotz des Ausgleichstreffers letztlich tatsächlich den Platz auf dem Treppchen sichern. Auf der anderen Platte entschied erst der insgesamt 22. Freistoß die Partie zwischen Stephan und Marc Manger zugunsten des für Schwalbach spielenden Wiesbadeners. Die Plätze 7 bis 9 wurden auch in diesem Jahr in einer Dreierunde ausgespielt, wobei die beiden Letztplatzierten der Fünfergruppe das Ergebnis ihres Gruppenspiels, nämlich das 4:2 von Uli gegen Marc Reitz, mitnahmen. Es folgte also noch jeweils ein Spiel gegen Frank Greier. Frank schlug Marc ebenfalls, aber nur mit 2:1, so dass das abschließende Unentschieden gegen Uli nur für den vorletzten Platz reichte.

Im Finale kam es also zur Neuauflage des Endspiels um die Deutsche Veteranenmeisterschaft, die Thomas Winkler im Frühjahr gewinnen konnte. Und auch diesmal ging Thomas früh gegen Janus in Führung. Janus strebte nach dem Ausgleich, wurde ausgekontert und musste noch vor der Pause das 0:2 hinnehmen. In der zweiten Hälfte spielte Thomas cool und locker die Zeit runter, ließ nichts mehr anbrennen und konnte seinen fünften Herbstcup-Sieg feiern. (Bericht: Stephan Thiele)
Alle Resultate unter <http://www.schnipp-click.de/swhc13.html>

4.) NRW-Liga im LV West soll kommen

Im Laufe der Mitgliederversammlung des LV West vom 17.11.2013 wurde der Vorschlag unterbreitet, eine NRW Liga für Anfänger, selten bis gar nicht Spieler oder Wiedereinsteiger einzuführen. Bevor der LV West-Vorstand über eine Einführung dieser Liga entscheidet, wäre es gut zu wissen, wer überhaupt ein Interesse hätte, an so einer Liga teilzunehmen. Dieser Wettbewerb würde ausschließlich nur dazu dienen, Spielpraxis zu sammeln und sich untereinander besser kennen zu lernen. Diejenigen, die Lust zu diesem Wettbewerb haben, mögen sich bitte beim 1. Vorsitzenden im LV West (frankhagenkoetter@t-online.de) oder beim Spielleiter des LV West, Stephan Boddenberg (stephan.boddenberg@gmx.de), melden. Aktuell haben Spieler aus Aachen (1), Essen (3), Kaiserau (3) und Schwerte (1) bereits ihr Interesse an solch einem Wettbewerb bekundet.

5.) Frank Hagenkötter gewinnt Weihnachtscup der TSL Dortmund

Am 30. November spielte die TSL Dortmund die 10. Ausgabe ihres Weihnachtscups. Alles sah nach einem Teilnehmerfeld von acht Spielern aus, bis der erste Sieger dieses vereinsinternen Wettbewerbs, Maiko Maaz, kurzfristig berufsbedingt absagen musste. Daraufhin sprang spontan Fabian Mertins vom benachbarten SUB Kaiserau ein. Im Endspiel dieses im Pokalmodus gespielten Turniers siegte der Vorjahressieger Frank Hagenkötter in einem rasanten Spiel mit 5:3 gegen Thossa Büsing. Im kleinen Finale setzte sich stephan Boddenberg erst nach einem 3:3 im Freistosschießen gegen Sascha Skroblin durch.

6.) Termine

LV Nord – Einzelmeisterschaften (1. und 2. Spieltag)

18./19. Januar 2014 in Berlin, JFH Düppel, Lissabonallee

Anmeldung (und weitere Infos): mtilgner@arcor.de

LV Südwest – Einzelmeisterschaft (Open und Veteranen)

18./19. Januar 2014, in Schwalbach am Taunus

Anmeldung (und weitere Infos): LV_suedwest_Spielleiter@dstfb.de

LV West – Mannschaftsmeisterschaft

19. Januar 2014, Start: 10 Uhr in Hitdorf

Anmeldung (und weitere Infos): LV_west_Spielleiter@dstfb.de

LV West - Einzelmeisterschaft (Open, Damen, Jugend)

16. Februar 2014, Start: 10 Uhr in Kamen, Bürgerhaus Methler, Heimstr. 3

Anmeldung (und weitere Infos): LV_west_Spielleiter@dstfb.de

LV West – Einzelmeisterschaften (1. und 2. Spieltag)

15./ 16. März 2014 in Berlin, JFH Düppel, Lissabonallee

Anmeldung (und weitere Infos): mtilgner@arcor.de

LV West – Veteranenmeisterschaft

16. März 2014, Start: 10 Uhr in Hitdorf

Anmeldung (und weitere Infos): LV_west_Spielleiter@dstfb.de

DSTFB – Einzelmeisterschaften

12./ 13. April in Berlin, JFH Düppel, Lissabonallee

LV Südwest – Pokal

20. Juli 2014, in Hennweiler

Anmeldung (und weitere Infos): LV_suedwest_Spielleiter@dstfb.de

alle internationalen Termine der neuen Saison unter: http://fistf.com/sports-data-center_menu/fistf-tour-calendar/calendar-20132014

7.) Spielmaterial

erhältlich unter

Astrobase www.astrobase.it

Biemme <http://biemme.cjb.net>

Extreme Works www.extremeworks.it

MySubbuteo www.mysubbuteo.com

RealSoccer www.realsoccer.be

Subbuteo <http://en.subbuteo.com/>

SuperFooty www.superfootyeurope.com

Tchaaa4 www.subbuteoworld.co.uk

8.) Subbuteo-Kontakte in Deutschland

Großraum Aachen: Achim Krichel Gliding.Stars.Aachen@web.de

Großraum Augsburg: Hans Ruf hans-ruf@gmx.de

Großraum Berlin/ Brandenburg: Marcus Tilgner mtilgner@arcor.de

Großraum Bochum: Stan Mulders stan.mulders@gmx.de

Großraum Bremen: Olaf Seidel olaf1164@aol.com

Großraum Braunschweig: Bernhard Ihle bernhard.ihle@gmx.de

Großraum Dortmund: Frank Hagenkötter frankhagenkoetter@t-online.de

Großraum Duisburg: Alexander Büsing alexander.buesing@stud.uni-due.de

Großraum Essen: Michael Hain m-hain@unitybox.de

Großraum Hamburg: Jens Röttjer jroettjer@web.de

Großraum Frankfurt: Michael Kappl michael.kappl@gmx.de

Großraum Kamen/Bergkamen: Leif Banscherus Leif.Banscherus@nordfrost.de

Großraum Köln/Bonn: Dieter Sauerwein mail@dieter-sauerwein.de

Großraum Leverkusen: Friedel Molinaro molinaro@gemaba.de

Großraum Mainz/ Wiesbaden: Thomas Vulpes thomas-vulpes@web.de

Großraum München: Roland Popp roland.popp@gmx.de

Großraum Oldenburg: Stefan Kaczykowski skaczykowski@ewetel.net

Großraum Rhön: Frank Greier LV_Suedwest_2.Vorsitzender@dstfb.de

Großraum Saarland: Rainer Scheurer Rainer.Scheurer@t-online.de

Großraum Siegen: Michael Häusig michael.haeusig@t-online.de

Großraum Thüringen: Tom Horn hornth40@t-online.de

Großraum Schwerte: Uli Selsen u-selsen@versanet.de

Großraum Xanten: Dirk Recke dirk.recke@vaneupen.com

Großraum Würzburg: Marc Manger marc.s.manger@aexp.com

Weitere Information auf www.dstfb.de oder bei facebook